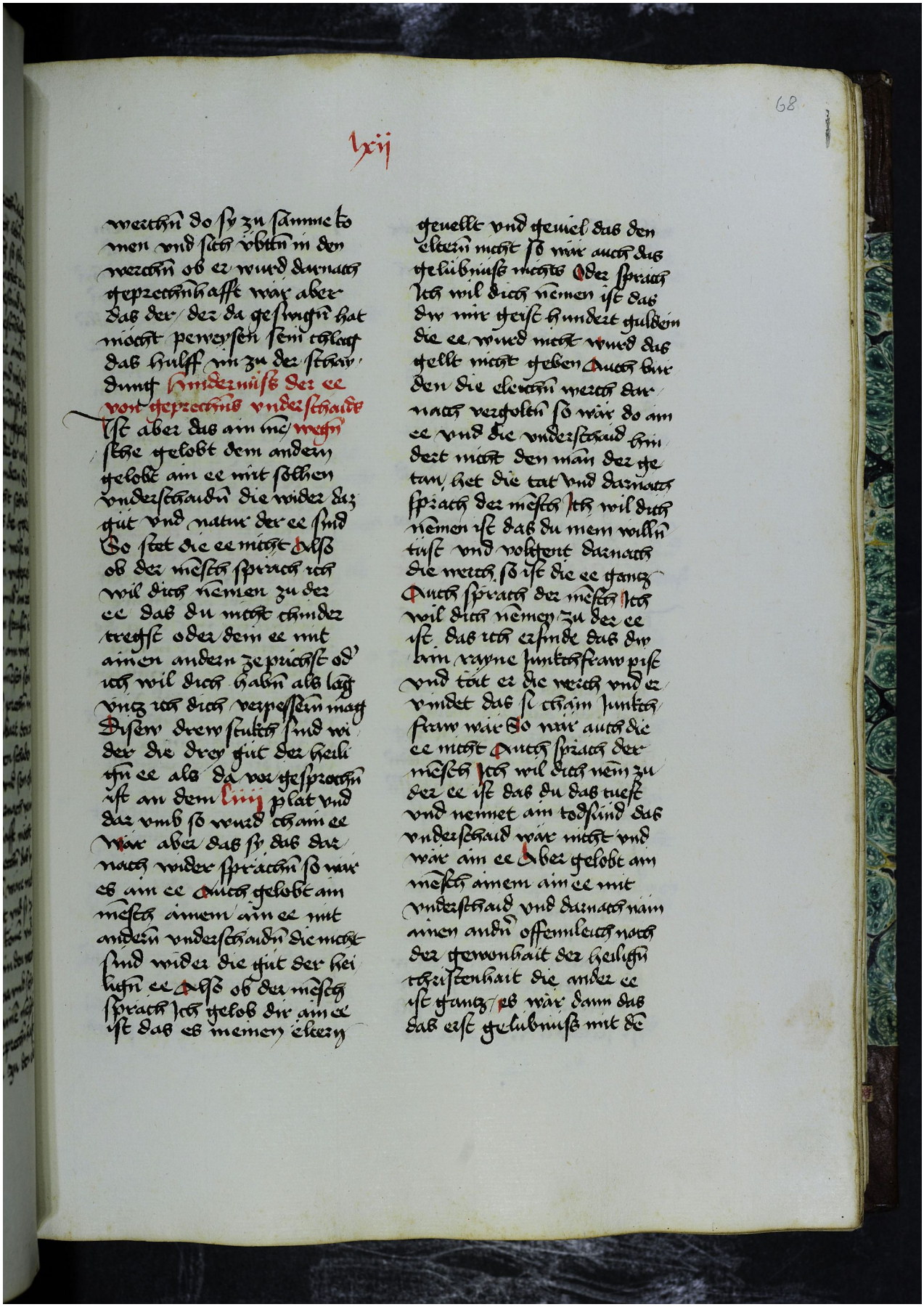
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



68

lxij

werchen do sy zu sammen to
men vnd sich vbten in den
werchen ob er wurd darnach
gepreschnitzaffte war aber
das der der da gesingen hat
nicht perersen sein schlag
das hulff im zu der strafe
dunch Hinderniss der ee
von gepreschnis vnderschaide
Ist aber das ain ine wegen
sche gelobt dem andern
gelobt ain ee mit sölchen
vnderschaidn die wider daz
gut vnd natur der ee sind
So stet die ee nicht Also
ob der meschs sprach ich
wil dich nemen zu der
ee das du nicht chinder
treghst oder dein ee mit
ainen andern zepriechst od'
ich wil dich haben als lang
vntz ich dich verpessern mag
Disew drew stuck sind wi
der die drey gut der heili
gen ee als da vor gesprochen
ist an dem liiij plat vnd
daz vmb so wurd ch ain ee
Nar aber das sy das dar
nach wider sprachen so war
es ain ee Auch gelobt am
meschs ainem ain ee mit
andern vnderschaidn die nicht
sind wider die gut der hei
ligen ee Also ob der mesch
sprach ich gelob dir ain ee
ist das es menen eherey
geuelle vnd geuel das den
eleuten nicht so war auch das
gelübnusse nichts Oder sprach
ich wil dich nemen ist das
dw mir geest hundert guldem
die ee wurd nicht wurd das
gelt nicht geben Auch hur
den die eleuten werch dar
nach verpolten so war do am
ee vnd die vnderschaid chin
dert nicht den man der ge
tan het die tat vnd darnach
sprach der mesch ich wil dich
nemen ist das du mein willen
tust vnd wolltest darnach
die werch so ist die ee ganz
Auch sprach der mesch ich
wil dich nemen zu der ee
ist das ich erfinde das dw
kein rayne juntchfraw pist
vnd tot ich die werch vnd er
vindet das sie chain juntch
fraw war So war auch die
ee nicht Auch sprach der
mesch ich wil dich nem zu
der ee ist das du das tuest
vnd nemest ain todslind das
vnderschaid war nicht vnd
war ain ee Aber gelobt am
mesch ainem ain ee mit
vnderschaid vnd darnach nam
ainen andern offenlich nach
der gewonhait der heligen
christenhait die ander ee
ist ganz es war dann das
das erst gelubnusse mit de